

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 103 (2025)
Heft: 1

Rubrik: Über den Zaun

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Über den Zaun

Neues Speedtraining im RZB.

Bild: Adobestock.



RZB Speedtraining im O'Block

Ab Januar 2025 bietet das Regionalzentrum Bern neu jeden Dienstag von 17.30 bis 19.30 Uhr ein offenes Speedtraining in der Kletterhalle O'Block Ostermundigen an.

Dieses ist offen für Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre, die regelmässig klettern und motiviert sind, sich in der Disziplin Speed zu spezialisieren (auch für Nicht-Regiokader-Bern-Athletinnen und -Athleten).

Die Teilnahme pro Training kostet CHF 15.– und wird vor Ort in bar oder per Twint bezahlt.

Anmelden für die Trainings könnt ihr euch über eine Booking-Page. Weitere Infos sind auf unserer Website zu finden. Pro Training können sich maximal 8 Athletinnen und Athleten anmelden.

Remo Lehmann, Cheftrainer Regiokader
Bern Mittelland Emmental



Regiokader

Regionalzentrum
Sportklettern



Mehr Infos und Anmeldung

Aktuell im SAC Shop

Sonnenbrille Julbo Renegade

Vielseitige Sonnenbrille für alle Outdoor-Sportarten

Verkaufspreis CHF 169.–

Mitgliederpreis CHF 129.–



Bergsport Winter Technik/Taktik/Sicherheit

Das kompletteste aktuelle Ausbildungsbuch zum

Winterbergsport

Verkaufspreis CHF 59.–

Mitgliederpreis CHF 49.–



SAC Rohner-Socken – Copper Jet

Die perfekten Tourensocken mit Wärmeeigenschaften für Wintersportarten

Verkaufspreis CHF 29.90

Mitgliederpreis CHF 25.–



Zum SAC Shop



Neue Saison für den Schneetourenbus ... zusammen fahren, Ressourcen sparen

Mitte Dezember 2024 startete der Schneetourenbus in die siebte Wintersaison. Bergsportlerinnen und Bergsportler können dank dieses Angebots des Schweizer Alpen-Club SAC und des VCS Verkehrs-Club der Schweiz vollständig mit dem öffentlichen Verkehr bis zum Ausgangspunkt ihrer Tour anreisen.

Im letzten Winter nutzten mehr als 700 Fahrgäste den Schneetourenbus. Dieser verbindet die letzte Haltestelle des öffentlichen Verkehrs mit dem Startpunkt der Ski- und Schneeschuhroutes. Der Schneetourenbus fährt jene Ziele an, die sonst nur mit dem Auto erreichbar wären, und trägt damit dazu bei, die Auswirkungen der Freizeitmobilität zu begrenzen. Er hilft, die Bergregionen – die unter den negativen Folgen des Autoverkehrs leiden – zu schützen.

Neun Routen in der ganzen Schweiz

Der Schneetourenbus fuhr erstmals im Jahr 2018 und wird vom Schweizer Alpen-Club SAC mit Unterstützung des VCS Verkehrs-Club der Schweiz koordiniert. *Quelle: SAC-CAS*

 www.schneetourenbus.ch

So funktioniert's

Diesen Winter wird der Bus neun Strecken an sieben Destinationen bedienen:

- Val-de-Travers/NE (zwei Strecken)
- Diemtigtal/BE
- Binntal/VS
- Meiental/UR
- Julier/GR (zwei Strecken ab Silvaplana und Bivio)
- Lukmanier/GR
- Toggenburg/SG (neu)

Die Reisenden können ihre Plätze am Vorabend der Fahrt bis 18 Uhr online buchen. Der Schneetourenbus verkehrt, sofern sich mindestens zwei Fahrgäste anmelden. Die Busse im Meiental, am Lukmanier und im Toggenburg fallen nicht unter diese Regel, da die Angebote in Zusammenarbeit mit anderen Anbietern erfolgen.



SCHNEE TOUREN BUS

zusammen fahren, Ressourcen sparen

schneetourenbus.ch

Bild: Hugo Vincent

Aktualisierte Wildruhezonen und Routen in eidgenössischen Jagdbanngebieten 2024

Die mit Abstand grössten Änderungen bei den Wildruhezonen 2024 gab es im Kanton Bern. In vielen grossflächigen Zonen gelten Weg- und Routengebote von Dezember bis Ende Juli respektive Anfang August. Der SAC steht diesem Entscheid sehr kritisch gegenüber.

Zusätzlich zu den bestehenden Wildruhezonen der Gemeinden erliess der Regierungsrat in der dritten und letzten Tranche der Verordnungsrevision zahlreiche und grossflächige Einschränkungen im Winter, Frühling und Sommer. Besonders betroffen sind das gesamte Lonerntmassiv, das Kandertal nördlich Kandersteg, das Suldtal und die Wätterlatte, der ganze Hohgant und das Nidersimmental vom Stockhorn bis zum Hundsrügg. Im Diemtigtal werden vier bisher empfohlene Zonen rechtsverbindlich, in Adelsboden werden alle bisher empfohlenen Zonen rechtsverbindlich.

Routenoptimierungen: Anlässlich der Schneesport-Kartennachführung von swisstopo erfolgten primär im Silvretta- und Sesvenngebiet im Graubünden, in den Berner Hochalpen, im Monterosagebiet und am Glaruberg.

Details zu sämtlichen Änderungen sind unter dem folgenden Link zu finden: www.wildruhezonen.ch/news/aenderungen-und-allgemeine-hinweise

Quelle: SAC-CAS

Weitere Anpassungen

Neue Wildruhezonen gibt es im Kanton **St. Gallen** am Gleiterspitz, im **Wallis** bei Bellwald sowie kleinere Anpassungen in den Kantonen Graubünden und Wallis.

Eidgenössische Jagdbanngebiete: Im Kanton **Wallis** wurde bei La Fouly eine Schneeschuhroute ergänzt.



Kurz vor der Fellifurgga – hinten Niwen und Faldum-Rothorn. Den vollständigen Tourenbericht findet ihr auf www.sac-bern.ch. Bild: Heinz Kasper.